Presseinformation

14. Oktober 2011

Ortsdurchfahrt Warnungs im Zuge der Landesstraße L 65 erneuert

Land investierte rund 120.000 Euro

Die Landesstraße L 65 war im Ortsgebiet von Warnungs zuletzt schadhaft und wies zahlreiche Netzrisse und Verdrückungen auf. Aus diesen Gründen kam es zu einer Erneuerung der Straße auf einer Gesamtlänge von 350 Metern. Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund drei Monaten von der Straßenmeisterei Allentsteig in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 165.000 Euro, wobei rund 120.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 45.000 Euro auf die Gemeinde Vitis entfallen.

Die Fahrbahnbreite der Landesstraße L 65 wurde den heutigen Verkehrsstandards und den örtlichen Verhältnissen entsprechend mit einer Breite von 5,50 Metern ausgeführt. Zur Wasserführung wurden auf 300 Laufmeter Bordsteine neu versetzt, auch die Busbucht wurde erneuert, und es wurden Aufstellflächen im Ausmaß von 100 Quadratmetern vor dem Wartehaus hergestellt. Somit soll das sichere Aus- und Einsteigen insbesondere der Schulkinder gewährleistet sein. Die Neugestaltung des Kapellenvorplatzes erfolgte durch eine neue Kleinsteinpflasterfläche, eine Engstelle konnte beseitigt werden. Die Planung erfolgte durch den NÖ Straßendienst bzw. die NÖ Straßenbauabteilung 8, Waidhofen an der Thaya, unter Einbeziehung der Gemeinde Vitis.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at